

weshalb ich sie hier binär aufführe. Ich bitte, meine ausführliche Darlegung in Falco 1914 (*Fratercula arctica meridionalis*) und im Journ. f. O. 1924 p. 536 nachzusehen.

Leider war es infolge äußerer Umstände nicht möglich, die Sammlung aus Ostspanien vor allem durch Beschaffung von Brutmaterial einiger interessanter Arten systematisch zu vervollständigen. Ich hoffe, daß dies in absehbarer Zeit sich doch noch verwirklichen lassen wird. — Ich bin überzeugt, daß ein eingehendes Vergleichsstudium an genügendem Material aus den verschiedensten Gebieten Spaniens noch sehr interessante Ergebnisse über die faunistisch starke Differenzierung der orographisch so reich gegliederten iberischen Halbinsel zeitigen wird.

Halcyon chloris laubmanniana nom. nov.

Cabanis und Reichenow beschrieben 1877 im Journal für Ornithologie einen afrikanischen Eisvogel als *Halcyon cyanescens*, der dann aber später als mit dem bereits 1811 von Shaw benannten *Halcyon malimbica*¹⁾ identisch befunden wurde. Indessen macht diese Benennung die Verwendung des Namens *Halcyon chloris cyanescens* (Oberh.) [*Sauropatis chloris cyanescens* Oberholser, Proc. U. S. Nat. Mus. 52, p. 189 (1917. Pulo Taya, Insel an der Südostküste von Sumatra)] unmöglich. Fast alle modernen Autoren sondern das Genus *Sauropatis* nicht mehr ab, wie z. B. aus den neuesten Arbeiten von B. Rensch, E. Mayr u. a. ersichtlich ist. Selbst wenn man etwa *Sauropatis* als Subgenus gebraucht und schreibt *Halcyon (Sauropatis) chloris cyanescens* (Oberh.) — wie Laubmann das tut — verbietet sich der Gebrauch des Namens *cyanescens*, weil in diesem Falle nomenklatorisch die Gattung *Halcyon* prävaliert. Eine Aenderung des von Oberholser geschaffenen Namens wird somit notwendig, und da für diese (jetzt allgemein anerkannte) Rasse kein anderer Name zur Verfügung ist, muß eine Neubenennung eintreten. Ich schlage den Namen

Halcyon chloris laubmanniana nom. nov.

vor, zu Ehren von Prof. Dr. A. Laubmann, dem bekannten Spezialisten für die *Alcedinidae*, der die Freundlichkeit hatte, die Notwendigkeit einer Neubenennung nachzuprüfen und zu bestätigen.

H. Grote, Berlin.

1) Der Name *Halcyon* ist — wie E. Mayr kürzlich nachwies — weiblich.